

1.1 Produktidentifikator: Anlaufschutz mit Lotusblüteneffekt

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Flüssiges Gemisch mit Zerstäuber, Gebrauchskonzentration: /

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Goldschmiede Stratmann GmbH, Frohnauer Str. 121, 13465 Berlin, Mo-Do 9⁰⁰-13⁰⁰ und 16⁰⁰-17⁰⁰ Uhr; Fr 9⁰⁰-13⁰⁰ Uhr; Telefon: (+49) 030 406 25 96

Fax: (+49) 030 401 50 991

Homepage: www.berlinerschmuck.de E-Mail: contact@berlinerschmuck.de **Auskunft gebender Bereich: Technische Auskunft**

contact@berlinerschmuck.de **Sicherheitsdatenblatt** contact@berlinerschmuck.de

1.4 Notrufnummer: Giftnotruf Berlin Charité-Universitätsmedizin: **Charité Campus Benjamin Franklin**, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin

Tel.: 030 19240

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs. Kennzeichnung nach GHS:

Gefahrensymbole: Achtung reizend, Signalwort: Achtung

2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]: Gefahrensymbol Achtung

reizend, Signalwort: Achtung

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Gefahrensymbole: Von links nach rechts: Entzündlich, Achtung reizend, Gesundheitsgefahr, Gefahrsymbol Umwelt (Gemisch ist jedoch nicht umweltgefährlich) **Signalwort:** Achtung

R-Sätze: R 36/38: Reizt die Haut und die Augen

S-Sätze: S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

H319 Eye Irrit. 2: Verursacht schwere Augenreizung.

H336 STOT SE 3: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Aquatic Chronic 3: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P251: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P403+P233: Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P410+P412: Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.

Enthält: Brennspritus und Kohlenwasserstoff

2.3 Sonstige Gefahren: Keine

H336 STOT SE 3: Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, iso-Alkanen, cyclischen ≤ 20 % CAS-Nr.: EINECS: 920-750-0 REACH-Registriernummer: 01-2119473851-33 CLP-Einstufung: **EUH066 H225 Flam. Liq. 2 H304 Asp. Tox. 1 H336 STOT SE 3**

Der Wortlaut der hier aufgeführten H-Sätze/Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Immer im Fall von ernsthaften oder anhaltenden Störungen so schnell als möglich ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt: Zuerst mit reichlich Wasser spülen, dann bei Bedarf einen Arzt konsultieren.

Augenkontakt: Zuerst längere Zeit mit Wasser spülen, (Kontaktlinsen entfernen, wenn dies leicht möglich ist), dann einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Den Mund spülen, kein Erbrechen herbeiführen und sofort ins Krankenhaus bringen

Einatmen: Aufrecht sitzen lassen, an die frische Luft bringen, auf Ruhe achten und sofort ins Krankenhaus bringen.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen:

Hautkontakt: Rötung, Schmerzen

Augenkontakt: Rötung, Schmerzen, unscharfer Anblick

Verschlucken: Durchfall, Kopfschmerzen, Bauchkrämpfe, Müdigkeit, Erbrechen

Einatmen: Halsschmerzen, Husten, Kurzatmigkeit, Kopfschmerzen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung.: Keine 3/9

5.1 Löschmittel: CO₂, Pulver, Schaum, Sprühwasser

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren: Keine

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Zu meidende Löschmittel: Keine

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Nicht in ausgelaufene Stoffe treten oder diese berühren und das Einatmen von Dunst, Rauch, Staub und Dämpfen durch Aufhalten auf der dem Wind zugewandten Seite vermeiden. Kontaminierte Kleidung und gebrauchte kontaminierte Schutzausrüstung ausziehen und sicher entsorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer ablaufen lassen.

6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung: Durch absorbierendes Material aufsaugen lassen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte: Für weitere Informationen: Abschnitt 8 und 13

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Vorsichtig behandeln, um Verschütten zu vermeiden. Dämpfe dürfen nicht eingeatmet werden.

Daher sollte am besten im Freien gearbeitet werden. Es ist für eine ausreichende Lüftung zu sorgen.

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

In ein gut verschlossenes Behältnis in einem geschlossenen, frostfreien und belüfteten Raum lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen: Keine

Exposition/Persönliche Schutzausrüstung:

8.1 Zu überwachende Parameter:

Es folgt eine Aufzählung der in Abschnitt 3 angegebenen gefährlichen Bestandteile, deren TLV-Wert bekannt ist Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, iso-Alkanen, cyclischen 903 mg/m³, Isopropanol 424 mg/m³,

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Atemschutz: Wenn Atmungsrisiken vorliegen, verwenden Sie nötigenfalls eine luftreinigende Gesichtsmaske.

Hautschutz: Mit Nitril-Schutzhandschuhen anfassen. Durchbruchzeit: > 480 Min., Schichtstärke: 0,35 mm, nach EN 374. Handschuhe vor Gebrauch genau kontrollieren. Handschuhe vorsichtig ausziehen, ohne die Außenseite mit der bloßen Hand zu berühren. Die Eignung für einen spezifischen Arbeitsplatz muss mit dem Hersteller der Schutzhandschuhe besprochen werden. Die Hände waschen und abtrocknen.

Augenschutz: Augenspülflasche in Reichweite halten. Eng anliegende Schutzbrille tragen. Bei außerordentlichen Verarbeitungsproblemen einen Gesichtsschirm und Schutzanzug tragen.

Sonstiger Schutz: Undurchlässige Kleidung. Die Art der Schutzausrüstung hängt von der Konzentration und Menge der gefährlichen Stoffe am betreffenden Arbeitsplatz ab.

9 ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften:

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: /, **Siedepunkt/Siedebereich:** -42 °C — 189 °C, **pH:** /, **pH 1 %-Lösung in Wasser:** /, **Dampfdruck/20 °C:** 853 000 Pa
Dampfdichte: nicht zutreffend, **Relative Dichte/20 °C:** 0,7370 kg/l, **Erscheinungsform/20 °C:** flüssig, **Flammpunkt:** 15 °C, **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** nicht zutreffend, **Selbstentzündungstemperatur, °C:** 250 °C, **Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze, Vol %:** 12,600 %
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze, Vol %: 0,900 %, **Explosive Eigenschaften:** nicht zutreffend, **Oxidierende Eigenschaften:** nicht zutreffend, **Zersetzungstemperatur:** /, **Wasserlöslichkeit:** unlöslich, **Geruch:** charakteristisch, **Geruchsschwelle:** nicht zutreffend, **Dynamische Viskosität, 20 °C:** 1 mPa.s, **Kinematische Viskosität, 40 °C:** 1 mm²/s, **Verdampfungsgeschwindigkeit (n-BuAc = 1):** 1,900

9.2 Sonstige Angaben:

Flüchtige organische Verbindungen (VOC): 96,75 % 5/9, Flüchtige organische Verbindungen (VOC): 598,079 g/l

Prüfung auf selbstunterhaltende Verbrennung: /

10 ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:

10.1 Reaktivität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine

10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Vor Sonneneinstrahlung schützen und nicht Temperaturen über + 50 °C aussetzen.

10.5 Unverträgliche Materialien: Nicht in der Nähe von Zündquellen lagern

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine Zersetzung bei normaler Verwendung

11 ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben:

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

H319 Eye Irrit. 2: Verursacht schwere Augenreizung. H336 STOT SE 3: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Berechnete akute Toxizität, ATE, oral: /, Berechnete akute Toxizität, ATE, dermal: /Isopropanol LD50, oral Ratte: ≥ 5 000 mg/kg, LD50, dermal

Kaninchen: ≥ 5 000 mg/kg, LC50, inhalativ, Ratte, 4 Std.: ≥ 50 mg/l Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, iso-Alkanen, cyclischen, LD50, oral Ratte: ≥ 5 000 mg/kg, LD50, dermal Kaninchen: ≥ 5 000 mg/kg, LC50, inhalativ, Ratte, 4 Std.: ≥ 50 mg/l

12 ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:

12.1 **Toxizität:** Isopropanol LC50 (Fisch): 10000 mg/l, LC50 (Daphnia): > 10000 mg/L (24h)

12.2 **Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

12.3 **Bioakkumulationspotenzial: Zusätzliche Angaben:** Isopropanol Log Pow: 0.05

12.4 **Mobilität im Boden: Wassergefährdungsklasse, WGK (AwSV): 2 Wasserlöslichkeit:** unlöslich

12.5 **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

12.6 **Andere schädliche Wirkungen:** Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

13 ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:

13.1 **Verfahren der Abfallbehandlung:** Nicht in die Kanalisation ablaufen lassen. Das Entsorgen muss durch einem dafür zugelassenen Dienstleister erfolgen. Eventuelle Beschränkungen der örtlichen Behörden sind stets einzuhalten. 7/9

14 ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:

14.1 UN-Nummer: 1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: UN 1950 Druckgaspackungen, entzündbar, 5F, (D)

14.3 Transportgefahrenklassen: Klassen: 5F Identifikationsnummer der Gefahr: nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren: Nicht Umweltgefährlich

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender:

Gefahreigenschaften: Brandgefahr. Explosionsgefahr. Umschließungen können unter Hitzeeinwirkung bersten. Zusätzliche Hinweise: Schutz suchen.

Nicht in tief liegenden Bereichen aufhalten. Auslaufende Stoffe am Eintreten in Gewässer oder in die Kanalisation hindern

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Wassergefährdungsklasse, WGK (AwSV): 2 Flüchtige organische Verbindungen (VOC): 96,750 % Flüchtige organische Verbindungen (VOC): 598,079 g/l Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische, Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Aliphatische Kohlenwasserstoffe > 30% 15.2 **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Keine Daten vorhanden 8/9

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen:

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße **BCF:**

Biokonzentrationsfaktor **CAS:** Chemical Abstracts Service **CLP:** Classification, Labelling and Packaging of chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial chemical Substances **Nr.:** Nummer **TLV:** Threshold Limit Value

PTB: persistent, toxisch und bioakkumulativ **vPvB:** sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanzen **WGK:**

Wassergefährdungsklasse **WGK 1:** schwach wassergefährdend **WGK 2:** wassergefährdend **WGK 3:** stark wassergefährdend

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendeten H-Sätze:

H066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. **H225 Flam. Liq. 2:** Flüssigkeit und Dampf leicht

entzündbar. **H304 Asp. Tox. 1:** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. **H315 Skin Irrit. 2:** Verursacht Hautreizungen. **H317**

Skin Sens. 1: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. **H319 Eye Irrit. 2:** Verursacht schwere Augenreizung. **H336 STOT SE 3:** Kann Schläfrigkeit

und Benommenheit verursachen. **H361f Repr. 2:** Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. **H373 STOT RE 2:** Kann bei längerer oder

wiederholter Exposition die Organe schädigen. **H400 Aquatic Acute 1:** Sehr giftig für Wasserorganismen. **H410 Aquatic Chronic 1:** Sehr giftig für

Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. **H411 Aquatic Chronic 2:** Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. **H412 Aquatic Chronic 3:**

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. **Berechnungsverfahren CLP:** Berechnungsverfahren **Änderungsgründe, Änderungen in**

folgenden Abschnitten: Nicht zutreffend **MSDS-Referenznummer:** ECM-102121,01 *Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde auf der Grundlage von Anhang*

II/A der Verordnung (EG) Nr. 2015/830 erstellt. Die Einstufung wurde in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 mit ihren jeweiligen

Änderungen berechnet. Es wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt zusammengestellt. Jedoch können wir keine Haftung für Schäden, gleich welcher Art,

übernehmen, die eventuell durch die Verwendung dieser Angaben oder des betreffenden Produkts entstehen. Für die Verwendung dieses Präparats für

ein Experiment oder eine neue Anwendung muss der Benutzer selbst eine Materialeignungs- und Sicherheitsprüfung ausführen. 9/9